

Anfrage an den Gemeindevorstand Hombrechtikon gemäss Gemeindegesetz (GG)
§17

Hochwasserschutz und Revitalisierung Feldbach

Die Bauarbeiten zum Hochwasserschutz und der Revitalisierung des Feldbachs scheinen abgeschlossen zu sein und der Bach wurde im Herbst 2025 der Bevölkerung vorgestellt und die verschiedenen Teilaspekte erklärt. Aus Sicht von Feldbach kann der „neue“ Feldbach als gesamthaft gelungenes Projekt bezeichnet werden. Der Ortsteil Feldbach hat einen wunderschönen naturnahen Bach erhalten, mit grossem Erholungswert und einer markant erhöhten Sicherheit gegen Überschwemmungen des unteren Dorfteils von Feldbach. Da kann das Forum im Namen der Feldbacher Bevölkerung Hombrechtikons einen grossen Dank aussprechen.

Ein kleiner Teil des Projektes lief aber aus Sicht der Bevölkerung von Feldbach nicht optimal. Die Brücke des beliebten Giessenpassweges (auch Schulweg) war vor dem Bauprojekt schon eher grenzwertig steil. Für den Ersatzneubau wurde auf der Bergseite das Brückenlager um ca. 0.5 m höher angesetzt, was die Brücke steiler machte. Der Brückenbelag besteht aus einem feinmaschigen Gitterrost, der einen gewissen Halt bietet. Es besteht eine massiv höhere Gefahr, als auf der alten Brücke, dass Personen auf der neuen Brücke ausrutschen (Laub, Nässe etc.) können. Der untere Auslauf ist kurz und die Feldbachstrasse führt sehr nahe vorbei.

- Wie ist die Haftung bei einem Personenunfall auf dieser Brücke geregelt?
- Welche Kosten können der Gemeinde Hombrechtikon als Folge eines Personenunfalls entstehen und wie sind diese gedeckt?

Feldbach, 9. August 2026

Balz Schlittler